

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

bringen, lege man den rechten Zeigefinger auf die blutende Stelle und drücke kräftig auf die offene Ader (beachte, daß du reine Hände hast), oder man wende den Fingerdruck an einer Stelle der Ader (Blutgefäßrohr) an, die oberhalb der Wunde (dem Herzen näher) liegt.

- a) *Blutungen aus Arterien der Hand.* Diese werden zum Stillstande gebracht, indem man den Fingerdruck auf die Speichenschlagader ausübt.
- b) *Blutungen aus Arterien des Armes.* Fingerdruck auf die Oberarmschlagader. Man drückt die Muskeln des Oberarmes knapp unterhalb des Schultergelenkes mit der Hand (Daumen auswärts, die anderen Finger an der dem Körper des Verunglückten zugewendeten Seite des Oberarmes) oder man läßt den Arm hochheben und preßt durch Daumendruck in der Wölbung der Achselhöhle, die Achselschlagader gegen das Ende des Oberarmes.
- c) *Arterienblutung an den Beinen.* Mit beiden Daumen kräftiger Druck auf die Oberschenkelschlagader (diese befindet sich in der Mitte der Schenkelbeuge) oder auf die Mitte der Kniekehle.
- d) *Arterienblutung am Fuße.* Fingerdruck auf die Schienbeinschlagader hinter dem inneren Knöchel des Fußgelenkes.
- e) *Blutungen aus Arterien des Halses.* Fingerdruck auf die Halsschlagader. Wenn du Hilfe leistest, stelle dich an die Seite des Verunglückten und greife mit dem Daumen in dessen Nacken, mit den übrigen vier Fingern neben den Kehlkopf und drücke die hier fühlbare Halsschlagader gegen die Wirbelsäule.